

One Minute Wonder

Palliativ Care „Die letzte Lebensphase“

Die Begriffe Rehabilitationsphase, Terminalphase oder (Prä-)Finalphase werden nicht einheitlich verwendet und definiert. In der Palliative Care werden die Phasen im Allgemeinen jedoch wie folgt unterschieden:

Rehabilitationsphase definiert die Phase der letzten Monate, selten Jahre, in der trotz der Erkrankung ein weitgehend normales aktives Leben möglich ist. In dieser Phase der zeitbegrenzten Rehabilitation wird eine Wiederherstellung bzw. längerfristige Erhaltung der Mobilität der Patienten angestrebt. Gleichzeitig wird durch den ganzheitlichen Therapieansatz mit psychosozialer und spiritueller Begleitung sowie der Auseinandersetzung mit der Erkrankung eine Rehabilitation der geistigen Leistungsfähigkeit der Patienten gefördert. Dies geschieht u.a. mit dem Ziel, dass der Patient bis zuletzt sein Leben so aktiv wie möglich gestalten kann.

Terminalphase beschreibt den Zeitpunkt von einigen Wochen, manchmal Monaten, vor dem Tod, in denen die Aktivität aufgrund der Erkrankung trotz guter Schmerztherapie und Symptomkontrolle zunehmend eingeschränkt sind.

Der Begriff **(Prä-)Finalphase** umschreibt die eigentliche Sterbephase und bezieht sich auf die letzten 72 Stunden des Lebens.

„Der einzige Mensch, der sich vernünftig benimmt, ist mein Schneider. Er nimmt jedes Mal neu Maß, wenn er mich trifft, während alle anderen immer die alten Maßstäbe anlegen in der Meinung, sie passten auch heute noch.“ (George Bernard Shaw, 1856 - 1950)

Quellen:

► DGP, Martina Kern, Friedemann Nauck, Stand Januar 06

<https://www.dgpalliativmedizin.de/images/stories/pdf/fachkompetenz/Die%20letzte%20Lebensphase%20-%20fachliche%20Kompetenz.pdf>

► George Bernard Shaw (* 26. Juli 1856 in Dublin, Irland; † 2. November 1950 in Ayot Saint Lawrence, England)
War ein irischer Dramatiker, Politiker, Satiriker, Musikkritiker und Pazifist, der 1925 den Nobelpreis für Literatur und 1939 den Oscar für das beste adaptierte Drehbuch erhielt.